



**ONLINE-FACHFORUM**

# **Wohnen macht Stadt**

Kooperative Wohn- und Quartiersprojekte.  
Nachbarschaft gemeinschaftlich gestalten.

**Donnerstag, 05. Dezember 2024**

**14:00–17:00 Uhr**

**Online-Veranstaltung**

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Digitalisierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**ils**

Institut für Landes- und  
Stadtentwicklungsforschung

**Zukunftsfeste Quartiere lassen sich am besten gemeinsam – im Rahmen einer integrierten Stadt- und Quartiersentwicklung – schaffen. Dabei stehen die Zusammenführung und Verknüpfung unterschiedlicher Fachperspektiven im Mittelpunkt.**

Es geht darum, die (städte-)bauliche Struktur, Fragen der behutsamen Quartierserneuerung, die Infrastrukturausstattung, die Grün- und Freiraumplanung, Verkehr und Mobilität sowie die Wohnungsangebote im Rahmen einer integrierten Planung aufeinander abzustimmen. Dies erfordert eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung der unterschiedlichen Akteure (Wohnungswirtschaft, Stadtplanung, Architektur usw.), um das gegenseitige Verständnis und Zusammenwirken zu fördern.

Im Rahmen des Fachforums „**Wohnen macht Stadt**“ werden regelmäßig unterschiedliche Aspekte und Erfahrungen dieser Zusammenarbeit anhand von Beispielen aus der Praxis diskutiert. Das Fachforum unterstützt den Dialog und den Erfahrungsaustausch von Akteuren aus den Bereichen Stadtentwicklung und Wohnungspolitik bzw. -wirtschaft.



**Im nächsten Fachforum unter dem Titel „Kooperative Wohn- und Quartiersprojekte. Nachbarschaft gemeinschaftlich gestalten.“ möchten wir gemeinschafts- und gemeinwohlorientierte Projekte in den Fokus nehmen.**

Dabei richtet sich der Blick insbesondere auf durch private Initiativen, Stiftungen und zivilgesellschaftliches Engagement initiierte Projekte, die Gestaltungsräume schaffen und ein aktives Mitwirken an der Quartiersentwicklung fördern. Wir werden gemeinwohlorientierte Quartiersprojekte betrachten, die neben dem Wohnen das Zusammenleben sowie die kulturelle und soziale Infrastruktur im Quartier auf vielfältige Weise fördern. Der Fokus liegt zudem auf gemeinschaftlichen Bau- und Wohnprojekten, die innovative Lösungen für die durch den demografischen Wandel veränderten Wohnbedürfnisse bieten. Diese können zudem durch hohe ökologische Standards Impulse setzen und zeichnen sich durch eine starke Gemeinschaftsorientierung aus, die auch auf das Quartier ausstrahlt.

Gemeinsam werden wir anhand von verschiedenen Perspektiven aus Wissenschaft und Praxis diskutieren, wie gemeinwohl- und gemeinschaftsorientierte (Wohn-)Projekte im Quartier entstehen und welche Ausstrahlung diese auf die Quartiere haben können. Auch möchten wir über Erfolgsfaktoren und Herausforderungen in der Umsetzung von Projekten sowie über Fördermöglichkeiten sprechen.

## Programm

---

**Moderation:** Ralf Zimmer-Hegmann (ILS)

---

**14:00 Begrüßung und Einführung**

Christian Meyer (Referat Stadtumbau | MHKBD)

Rainer Janssen (Referat Experimenteller Wohnungsbau | MHKBD)

---

**14:15** Wissenschaftlicher Input: **Gemeinschaftliche Bau- und Wohnprojekte in Nordrhein-Westfalen**

Dr. Sabine Weck (ILS)

---

**14:45** **Pause**

---

**15:15** **Projektbeispiel 1: Urbane Nachbarschaft Samtweberei, Krefeld**

Henry Beierlorzer (Stadtplaner und Berater für gemeinwohlorientierte Immobilienentwicklung; Projektentwicklung für die Montag Stiftung Urbane Räume | Geschäftsführung Ko-Fabrik Bochum)

---

**15:45** **Projektbeispiel 2: W.I.R. e. V. – Gemeinschaftliche Bau- und Wohnprojekte in Dortmund**

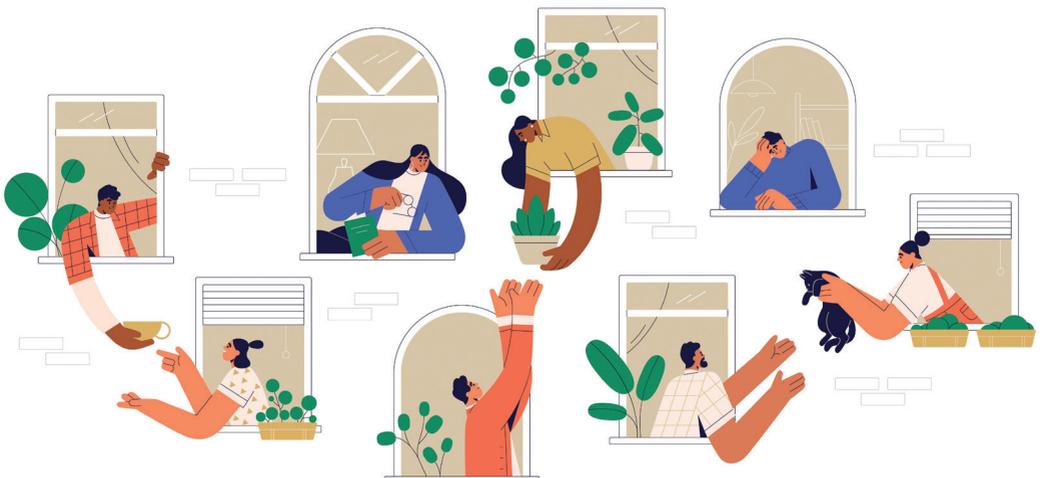
Birgit Pohlmann (Projektentwicklung und Moderation für gemeinschaftliche Bau- und Wohnprojekte | W.I.R. e. V. Dortmund)

---

**16:15** **Abschlussdiskussion**

---

**17:00** **Ende**



## Veranstalter

### ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung

Brüderweg 22–24, 44135 Dortmund

Das Fachforum findet statt in Kooperation mit dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD).

## Veranstaltungsformat

Das Fachforum findet digital per Zoom statt.

## Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie nach der Anmeldung per Online-Formular hier:

[www.ils-forschung.de/WohnenmachtStadt](http://www.ils-forschung.de/WohnenmachtStadt)

**Anmeldeschluss ist Samstag, 30. November 2024.**

ILS-Veranstaltungsmanagement

+49 (0)231 9051-276

Jutta Nordholt

[veranstaltung@ils-forschung.de](mailto:veranstaltung@ils-forschung.de)

## Kontakt/Information

Helena Rüttger

+49 (0)231 9051-242

[helena.ruettger@ils-forschung.de](mailto:helena.ruettger@ils-forschung.de)

 ils-forschung

 stadt\_land\_forschung

 @ilsforschung@  
wisskomm.social

 ilsforschung

[www.ils-forschung.de](http://www.ils-forschung.de)

## FORTBILDUNG

Die Veranstaltung ist für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen als Fortbildungsveranstaltung in den Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung beantragt.